

# Ohne Feingold und Holzapfel chancenlos

**Unterliederbach.** Stark ersatzgeschwächt war die TG Unterliederbach beim VfR Fehlheim II erwartungsgemäß ohne Chance und verloren mit 2:9. Gegen den Aufstiegsfavoriten fehlte mit Benjamin Feingold und Dieter Holzapfel das komplette vordere Paarkreuz. Feingold war beruflich verhindert, Holzapfel zog sich im letzten Spiel gegen Ober-Kainsbach eine Wadenverletzung zu. So sprach alles für die Gastgeber, auch wenn diese ebenfalls nicht in Bestbesetzung antreten konnten.

In den Doppeln konnten Gelberg/Lauter (3:1 gegen Barzin/Schubert) gewinnen, den einzigen Zähler in den Einzeln holte Ersatzspieler Karl-Georg Lauter mit einem Dreisatz-Sieg gegen Schubert.

Fehlheim lag von Beginn an in Führung und ließ keine Zweifel aufkommen, dass es diese Partie ge-

winnen würde. Es waren aber durchaus noch weitere Punkte für die Gäste drin. So unterlag Kosta Kopidakis unglücklich im fünften Satz (8:11) gegen Barzin und auch die Einzel von Leo Haas, Ilja Ilic (jeweils 1:3 gegen Schwinn) sowie Stefan Gelberg (10:12, 11:7, 2:11, 11:13 gegen Adam) waren eng.

Die 2:9-Niederlage fiel etwas zu hoch aus. „Wir hatten wenig Chancen. Ich denke, mit der besten Aufstellung wäre ein Sieg drin gewesen“, erklärte Unterliederbachs Leo Haas nach der sechsten Saisonniederlage. Mit 5:15 Punkten liegt das Team drei Zähler vor den Abstiegsrängen, die erste Partie im neuen Jahr führt die TGU zum Vorletzten SV Fürth.

**Unterliederbach:** Ilic, Haas, Kopidakis, Gelberg, Lauter (1), Dr. Schreiber, Ilic/Kopidakis, Haas/Dr. Schreiber, Gelberg/Lauter (1).  
*bla*